

## Station 2: Entscheiden



Die Kinder führen das Rollenspiel in Kleingruppen durch. Jede Person übernimmt eine der vorgegebenen Rollen und liest die entsprechenden Sprechtexte vor.

Vor Beginn sollte gemeinsam geklärt werden, welche Eigenschaften und Aufgaben die einzelnen Rollen haben. Während des Spiels beobachten die übrigen Kinder aufmerksam, wie die Figuren miteinander umgehen. Dabei achten sie besonders auf Situationen, die die Zusammenarbeit erschweren, bspw. fehlendes Zuhören, Streit über Ideen, verletzend Aussagen, unfaire Entscheidungen oder die mangelnde Beteiligung einzelner Gruppenmitglieder.

Nach dem Rollenspiel erfolgt eine gemeinsame Reflexion. Die Kinder besprechen, welche Schwierigkeiten in der Gruppe aufgetreten sind und wie diese gelöst wurden.

**Situation:** Drei Kinder gestalten gemeinsam ein Poster. Einige Bilder und Texte passen nicht richtig zum Thema. Die Kinder müssen entscheiden, was bleibt, was verändert wird und was herausgenommen wird.

Rolle	Beschreibung	Hinweis fürs Spiel
<b>Lina</b>	versucht zu vermitteln und achtet darauf, dass alle fair mitentscheiden	spricht ruhig, fragt nach und fasst zusammen
<b>Ben</b>	hat viele Ideen und will seine Texte unbedingt behalten	spricht überzeugt, muss lernen, Kritik nicht persönlich zu nehmen
<b>Mira</b>	ist erst wenig motiviert, findet Diskussionen anstrengend und achtet auf spannende Gestaltung	klingt am Anfang lustlos, später aktiver als „Hingucker-Expertin“

Die Nummern zeigen, wann ein Kind spricht. Die farbigen Rollennamen helfen beim schnellen Wiederfinden der eigenen Einsätze.

## Station 2: Entscheiden

### Rollenspiel: Passt das wirklich auf unser Poster?



Wählt jeweils eine Rolle aus und spielt die Szene gemeinsam nach. Achtet dabei genau darauf, wie die Kinder miteinander sprechen, Entscheidungen treffen und zusammenarbeiten.

Überlegt anschließend:

- Was klappt in der Gruppe gut?
- Wo entstehen Probleme?
- Wie könnten die Kinder besser zusammenarbeiten?

Nr.	Rolle	Text
1	Lina	Okay, wir haben jetzt ganz schön viele Sachen für unser Poster. Aber wir können nicht alles aufkleben.
2	Ben	Warum nicht? Dann sieht es wenigstens nach viel Arbeit aus.
3	Mira	Mir ist es ehrlich gesagt gerade egal. Klebt einfach irgendwas auf.
4	Lina	Mira, du bist doch auch in unserer Gruppe. Deine Meinung zählt auch.
5	Mira	Ja, aber ihr diskutiert eh alles tot. Am Ende macht Ben seine Texte drauf und fertig.
6	Ben	Stimmt doch gar nicht. Meine Texte sind halt wichtig.
7	Mira	Ja, sag ich doch.
8	Lina	Stopp. Bevor wir uns gleich streiten: Wir machen eine Regel. Erst sagt jeder, was ihm wichtig ist. Die anderen hören zu.
9	Ben	Okay. Mir ist wichtig, dass die Informationen drauf sind. Sonst versteht keiner das Thema.
10	Lina	Also: Ben möchte, dass das Poster gut erklärt, worum es geht.
11	Mira	Mir ist wichtig, dass es nicht langweilig aussieht. Sonst guckt da keiner hin.
12	Lina	Also: Mira möchte, dass das Poster auffällt und interessant aussieht.

Nr.	Rolle	Text
13	Ben	Und was ist dir wichtig?
14	Lina	Mir ist wichtig, dass es übersichtlich ist und dass wir alle etwas beigetragen haben.
15	Mira	Okay, das klingt wenigstens sinnvoll.
16	Ben	Dann nehmen wir meinen langen Text. Der erklärt alles.
17	Mira	Der ist viel zu lang. Das liest doch kein Mensch.
18	Ben	Doch, wenn es wichtig ist.
19	Mira	Ben, es ist ein Poster und kein Buch.
20	Ben	Boah, du musst nicht gleich so tun, als wäre mein Text schlecht.
21	Lina	Warte kurz. Mira meint, glaube ich, nicht, dass dein Text schlecht ist. Sie meint, dass er für ein Poster zu lang sein könnte.
22	Mira	Ja, genau. Der Inhalt ist ja nicht schlecht. Nur zu viel.
23	Ben	Ich habe aber lange daran geschrieben.
24	Lina	Das verstehe ich. Dann wäre es unfair, einfach alles wegzuwerfen.
25	Mira	Wir könnten die drei wichtigsten Sätze nehmen.
26	Ben	Nur drei?
27	Mira	Drei gute Sätze sind besser als zehn Sätze, die keiner liest.
28	Lina	Das ist ein Kompromiss: Bens Arbeit bleibt drin, aber gekürzt.
29	Ben	Okay. Aber ich darf mit aussuchen, welche drei Sätze bleiben.
30	Lina	Klar. Es ist dein Text, also entscheidest du mit.
31	Mira	Ich habe auch ein Bild ausgeschnitten. Das hier mit dem Hund. Das ist süß.
32	Ben	Aber unser Thema hat doch gar nichts mit Hunden zu tun.
33	Mira	Na und? Es sieht halt schön aus.

Nr.	Rolle	Text
34	Ben	Das passt null.
35	Mira	Danke, sehr nett.
36	Lina	Stopp. „Passt null“ klingt ziemlich hart. Ben, kannst du es anders sagen?
37	Ben	Okay. Ich finde das Bild süß, aber ich glaube, es hilft nicht beim Verstehen unseres Themas.
38	Mira	Das klingt schon besser.
39	Lina	Mira, was war dir an dem Bild wichtig?
34	Ben	Das passt null.
35	Mira	Danke, sehr nett.
36	Lina	Stopp. „Passt null“ klingt ziemlich hart. Ben, kannst du es anders sagen?
37	Ben	Okay. Ich finde das Bild süß, aber ich glaube, es hilft nicht beim Verstehen unseres Themas.
40	Mira	Dass das Poster nicht so langweilig aussieht. Und ich fand den Hund einfach lustig.
41	Lina	Also geht es dir um etwas Lustiges und Auffälliges.
42	Mira	Ja.
43	Ben	Vielleicht könntest du statt dem Hund eine kleine lustige Zeichnung machen, die wirklich zum Thema passt.
44	Mira	Dann wäre meine Idee nicht komplett weg?
45	Lina	Genau. Der Hund passt nicht so gut, aber die Idee „lustig und auffällig“ bleibt.
46	Mira	Okay. Dann nehme ich den Hund raus und male selber was Kleines dazu.
47	Ben	Ich habe noch diesen Satz: „Wer das nicht versteht, hat nicht aufgepasst.“
48	Mira	Der ist aber gemein.
49	Ben	Der soll halt zeigen, dass der Punkt wichtig ist.
50	Lina	Ich verstehe, was du meinst. Aber der Satz klingt so, als würden wir andere Kinder auslachen.

Nr.	Rolle	Text
51	Mira	Ja, wenn ich das lesen würde, fände ich das doof.
52	Ben	Okay, stimmt. Wie kann man das anders sagen?
53	Lina	Vielleicht: „Dieser Punkt ist besonders wichtig.“
54	Mira	Oder: „Darauf sollte man achten.“
55	Ben	„Darauf sollte man achten“ gefällt mir.
56	Lina	Dann streichen wir den gemeinen Satz und ersetzen ihn durch den freundlicheren.
57	Ben	Einverstanden.
58	Mira	Ich habe ehrlich gesagt keine Lust, nur zu diskutieren. Können wir jetzt mal anfangen?
59	Lina	Ja. Aber wir brauchen dich noch. Du hast gut gemerkt, was langweilig wirkt.
60	Mira	Echt?
61	Ben	Ja. Ohne dich hätten wir vielleicht meinen Riesentext draufgeklebt.
62	Mira	Stimmt. Der wäre schon sehr riesig gewesen.
63	Lina	Du könntest unsere „Hingucker-Expertin“ sein. Du schaust, ob das Poster interessant aussieht, aber trotzdem zum Thema passt.
64	Mira	Hingucker-Expertin klingt besser als „Kleber aufmachen“.
65	Ben	Dann prüfst du die Bilder und ich die Texte?
66	Mira	Okay. Aber wenn dein Text wieder zu lang ist, sage ich es.
67	Ben	Aber freundlich.
68	Mira	Ja, freundlich. Ich sage: „Der Text ist gut, aber zu lang fürs Poster.“
69	Lina	Perfekt.
70	Ben	Hier ist noch ein Textkasten mit fünf Stichpunkten.
71	Mira	Fünf sind zu viele.
72	Ben	Du hast ihn noch gar nicht gelesen.
73	Mira	Stimmt. Sorry. Zeig mal.

Nr.	Rolle	Text
74	Lina	Gut, dass du dich korrigiert hast. Erst anschauen, dann entscheiden.
75	Mira	Okay, Punkt eins ist wichtig. Punkt zwei ist fast das Gleiche. Punkt drei verstehe ich nicht. Punkt vier ist gut. Punkt fünf ist wieder sehr lang.
76	Ben	Dann könnten Punkt eins und vier bleiben.
77	Lina	Und Punkt fünf vielleicht kürzen?
78	Mira	Ja. Dann haben wir drei Stichpunkte.
79	Ben	Das passt. Dann nehme ich Punkt zwei und drei raus.
80	Lina	Super. Wir haben begründet entschieden und nicht einfach etwas gelöscht.
81	Mira	Was ist mit dieser Überschrift: „Unser Thema ist das beste Thema der Welt“?
82	Ben	Die ist doch cool.
83	Lina	Sie klingt stark, aber vielleicht auch ein bisschen übertrieben.
84	Mira	Und andere Gruppen könnten denken, wir finden ihre Poster schlecht.
85	Ben	Hm. Das wollte ich nicht.
86	Lina	Wie wäre es mit: „Unser Thema ist spannend, weil ...“?
87	Mira	Oder: „Das solltest du über unser Thema wissen“.
88	Ben	Die zweite klingt wie ein YouTube-Titel.
89	Mira	Genau deswegen ist sie gut.
90	Lina	Welche Überschrift finden alle okay?
91	Ben	„Das solltest du über unser Thema wissen“ finde ich okay.
92	Mira	Ich auch.
93	Lina	Dann nehmen wir die. Konsens gefunden. Bevor wir kleben, legen wir alles einmal lose hin.
94	Ben	Nicht direkt kleben?
95	Mira	Nein, sonst hängt nachher wieder irgendwas schief oder zu voll.

Nr.	Rolle	Text
96	Ben	Okay, okay.
97	Lina	Wir prüfen jetzt vier Fragen: Passt es zum Thema? Hilft es beim Verstehen? Klingt es freundlich? Ist es übersichtlich?
98	Mira	Hundebild?
99	Ben	Passt nicht zum Thema.
100	Mira	Kommt raus. Dafür kommt meine passende Zeichnung rein.
101	Lina	Langer Text?
102	Ben	Wird auf drei Sätze gekürzt.
103	Mira	Gemeiner Satz?
104	Ben	Kommt raus. Dafür: „Darauf sollte man achten.“
105	Lina	Fünf Stichpunkte?
106	Mira	Werden drei.
107	Ben	Und die Überschrift wird nicht angeberisch.
108	Lina	Sehr gut. Hat jeder etwas beigetragen?
109	Ben	Ich die Texte.
110	Mira	Ich die Zeichnung und den Hingucker-Check.
111	Lina	Und ich achte darauf, dass wir fair entscheiden.
112	Mira	Okay, jetzt habe ich sogar ein bisschen Lust.
113	Ben	Ich auch. Es sieht schon besser aus als einfach alles drauf.
114	Lina	Dann kleben wir jetzt gemeinsam.
115	Ben	Einverstanden.
116	Mira	Einverstanden.
117	Lina	Einverstanden.



Überlegt euch nach dem Rollenspiel:

- Welche Idee musste herausgenommen werden? Warum?
- Wie haben die Kinder Kritik freundlich gesagt?
- Wie wurde Mira motiviert, wieder mitzumachen?
- Wo haben die Kinder einen Kompromiss gefunden?
- Welche vier Prüffragen haben geholfen?

Sammelt zum Schluss gemeinsam Regeln für eine gute Gruppenarbeit.

**Merksatz:** Eine Idee kann schön, lustig oder gut gemeint sein und trotzdem nicht auf dieses Poster passen. Dann suchen wir gemeinsam eine faire Lösung.





# Tippkarte

## Station 2: Entscheiden

### **Rollen und Aufgaben**

- Welche Aufgabe hatte jedes Kind in der Gruppe?
- Warum war jede Rolle wichtig?
- Wie haben sich die Kinder gegenseitig unterstützt?
- Warum ist es wichtig, dass alle mitmachen?

### **Kommunikation und Zuhören**

- Wie haben die Kinder miteinander gesprochen?
- An welcher Stelle wurde freundlich gesprochen?
- Was klang verletzend oder unfair?
- Warum ist Zuhören wichtig?

### **Entscheiden und Kompromisse finden**

- Warum wurden manche Ideen nicht übernommen?
- Wie haben die Kinder einen Kompromiss gefunden?
- Welche Regeln haben beim Entscheiden geholfen?

### **Zusammenarbeit in der Gruppe**

- Wie wurde ein Kind motiviert, wieder mitzumachen?
- Was passiert, wenn jemand nicht zuhört?
- Wie kann man Streit in der Gruppe lösen?
- Was hilft einer Gruppe beim fairen Arbeiten?



# Satzanfänge

## Station 2: Entscheiden

### Über die Rolle ...

- Ich finde wichtig, dass ...
- Die Aufgabe von ... war ...
- Gut war, dass jedes Kind ...
- Besonders geholfen hat ...

### Über Kommunikation

- Freundlich war, dass ...
- Nicht gut fand ich, dass ...
- Besser wäre gewesen, wenn ...
- Die Kinder haben gut zugehört, weil ...

### Über Entscheidungen

- Die Gruppe hat entschieden, dass ...
- Ein Kompromiss war ...
- Die Idee wurde verändert, weil ...
- Gemeinsam entscheiden bedeutet ...

### Für unsere Gruppenarbeit

- In unserer Gruppe möchten wir ...
- Wir achten darauf, dass ...
- Wenn wir unterschiedlicher Meinung sind, ...
- Eine gute Gruppenarbeit klappt, wenn ...